Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 57 (1984)

Heft: 4

Vorwort: Editorial

Autor: Egli, Eugen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Fourier

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes
und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Gersau, April 1984
Erscheint monatlich
57. Jahrgang Nr. 4

Aus dem Inhalt

Delegiertenversammlung SFV 28./29. April in Basel 123
Zum Vorortswechsel 123
Tagungsprogramm DV SFV 124
Der Aprikosenkrawall von Saxon 127
Unsere Rüstungsbetriebe 131
Das aktuelle Interview 137
Contraves 139
Zellweger Uster 141
Autophon 142
EMD-Info: Auszeichnungen 144
Aeroflot: Russische Spionage 145
Kamerad, was meinst Du . . .?
- Zur Zivildienstinitiative 147
- Geschirrbenützung 147

Bund der Militärpatienten 148
Termine 149

Nächste Veranstaltungen

Schweizerischer Fourierverband

Sektion beider Basel

Samstag, 14. April: DV-Vorschiessen
Samstag/Sonntag 28./29. April: DV SFV Muttenz/Basel

Sektion Ostschweiz

Regionalgruppe Frauenfeld
Montag, 30. April: Beginn Kochkurs

Verband Schweizerischer Fouriergehilfen

Zentralvorstand

Samstag, 12. Mai: DV VSFG in Olten

Nachdruck, auch teilweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet

Member of the European Military Press Association (EMPA)

Nutzauflage 10 388 (WEMF) 7. September 1981

Editorial

Wer kennt sie nicht, die Meldungen in den Tageszeitungen, welche über irgend einen Dienstverweigererprozess berichten. Sie geben meistens im Detail Auskunft über die Taten oder eben Untaten des Angeklagten. Wer erinnert sich nicht an die jährlich veröffentlichten Zahlen der den Dienst verweigernden Jugendlichen. Diese Meldungen werden doch immer wieder gerne in die Zeitungsspalten aufgenommen.
Einmal im Jahr findet dann ab und zu auch eine Meldung Unterschlupf, welche über einen regionalen Anlass berichtet, wo die Wehrmänner eines bestimmten Jahrgangs letztmals zur Inspektion erscheinen und altershalber aus der Wehrpflicht entlassen werden. Begleitet sind solche Meldungen etwa mit einem burschikos anmutenden Bild, wo die Betroffenen in die Kamera lächeln und anscheinend die Situation geniessen. Wo aber werden nun die Details **dieser** Leute behandelt? Wo können wir etwas über ihre geleisteten Diensttage erfahren? Es wäre sicher angebracht, über den während vieler Jahre geleisteten Einsatz jedes Einzelnen zu berichten, wie eben auch über die Dienstverweigerer berichtet wird. Wie mancher Schweisstropfen wurde da vergossen, wie manche Härte überwunden! Nun, der Schweizer Wehrmann ist sich gewohnt, seinen Dienst in aller Bescheidenheit und ohne hervorzutreten zu leisten. Er verlangt keine personifizierte Publizität. Doch frage ich mich, wo bleibt da nun der Dank der Allgemeinheit gegenüber diesen Leuten? Haben nicht gerade sie es verdient, dass man ihnen zumindest ein herzliches Dankeschön für die über dreissig Jahre hinweg geleisteten Dienste ausspricht? Doch! Und dies dürften ganz gut einmal die Medien tun. Sollte uns der kriegsverhindernde Einsatz eines jeden nicht soviel wert sein? **Besten Dank!**

Fourier Eugen Egli